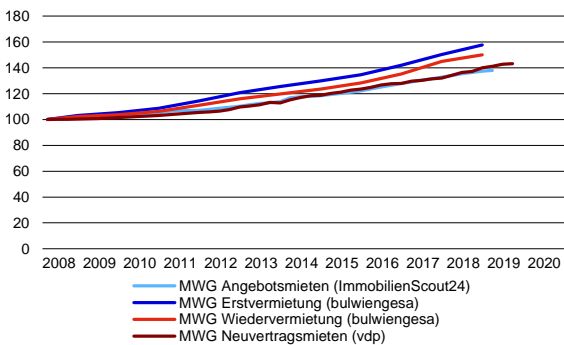
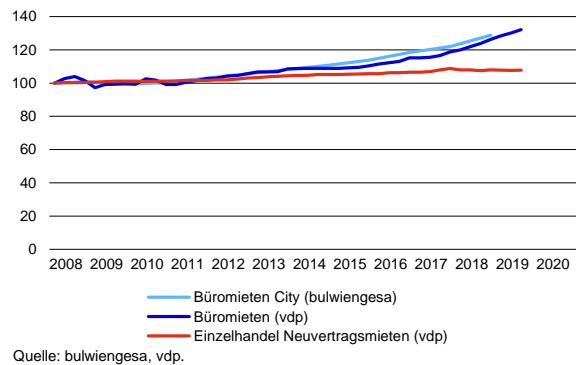


- vdp Immobilienpreisindex: Mit einem Anstieg von 5,9% gegenüber dem 3. Quartal 2018 legte der vdp Immobilienpreisindex weiter zu, obwohl die Schwächephase der deutschen Wirtschaft weiter anhält. Die Preise für Eigenheime sind mit 6,0% (+1,7% im Vergleich zum Vorquartal) und die für Eigentumswohnungen mit 6,1% (+1,7% im Vergleich zum Vorquartal) fast gleichmäßig angestiegen. Die Neuvertragsmieten stiegen mit 4,4% im Vorjahresvergleich (+0,3% im Vergleich zum Vorquartal). Damit setzt sich die Verlangsamung des Preisanstiegs auf dem deutschen Wohnimmobilienmarkt weiter fort.
- Savills: Auch im 3. Quartal 2019 signalisierten die Kennzahlen an den 7 großen deutschen Büromärkten allesamt eines: steigende Knappheit. Flächenumsatz und Mieten sind im Durchschnitt aller Märkte gestiegen, die Leerstandsquoten gesunken.
- Die niedrigste Leerstandsquote für Büroflächen war laut verschiedener Institute in Berlin zu verzeichnen (1,5%). Die höchsten Anstiege der Spitzenmiete waren in Berlin und Köln vorzufinden (+13,2% und +11% im Vergleich zum Vorjahr). Frankfurt a.M. befindet sich bezüglich Spitzenmieten mit 44 EUR/m² nach wie vor auf Platz eins.
- vdp Immobilienpreisindex: Auf dem Markt für Einzelhandelsimmobilien bleibt die Entwicklung deutlich hinter der auf den anderen Märkten zurück. Die Folge ist eine Seitwärtsbewegung der Preise für Einzelhandelsimmobilien.

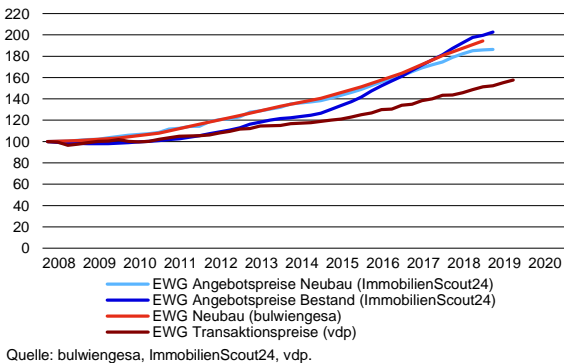
1 Mietwohnungen (MWG): Mietpreisindizes Deutschland



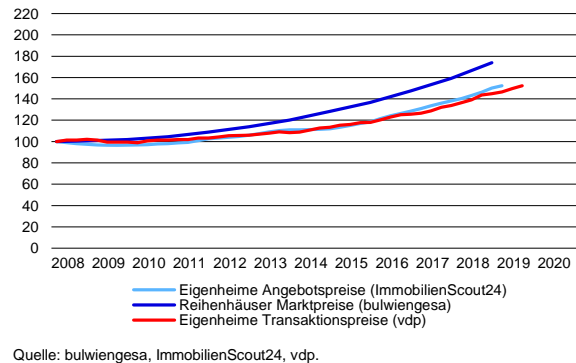
2 Büro / Einzelhandel: Mietpreisindizes Deutschland



3 Eigentumswohnungen (EWG): Preisindizes Deutschland



4 Eigenheime: Preisindizes Deutschland



5 Prognosen Mietwohnungen und Wohneigentum Deutschland

bulwiengesa		Savills		vdp		bulwiengesa			
Mieten		Mieten		EWG		EWG A-Städte		EWG B-Städte	
2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020
↗	↗	↗	↗	↗	↗	↗	↗	(↗)	→

6 Prognosen Büroflächen

bulwiengesa		BNP Paribas		Savills		DekaBank	
Mieten	Spitzenmieten	Mieten	Spitzenmieten	Mieten	Spitzenmieten	Spitzenmieten	
2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020
↗	↗	↗	↗	↗	↗	↗	↗

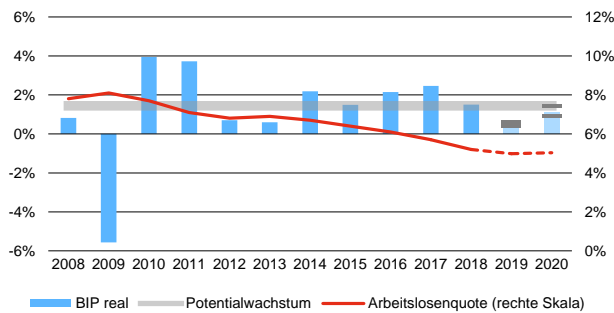
Anmerkung: Bitte konsultieren Sie für alle Quellenangaben das Glossar und Impressum auf der letzten Seite.
Quelle: CBRE, BNP Paribas, bulwiengesa, DekaBank, JLL, Savills, vdp.

7 Prognosen Deutsche Volkswirtschaft

	2019							2020						
	ifW	DIW	ifo	BuRe	SVR	BuBa	Ø	SVR	ifW	BuRe	ifo	BuBa	DIW	Ø
BIP real	0.4	0.5	0.5	0.5	0.5	0.6	0.5	0.9	1.0	1.0	1.2	1.2	1.4	1.1
	BuBa	SVR	BuRe	ifW	ifo	DIW	Ø	BuBa	DIW	SVR	BuRe	ifo	ifW	Ø
Arbeitslosenquote	4.9	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0	4.8	4.9	5.1	5.1	5.1	5.2	5.0
	DIW	ifo	BuBa	ifW	BuRe	SVR	Ø	ifo	BuBa	DIW	ifW	BuRe	SVR	Ø
Teuerungsrate	1.4	1.4	1.4	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.6	1.6	1.6	1.6	1.6

Quelle und Stand der Prognose: ifo Institut (ifo): 09.2019; Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW): 09.2019; Institut für Weltwirtschaft Kiel (ifW): 09.2019; Bundesbank (BuBa): 06.2019; Bundesregierung (BuRe): 10.2019; Sachverständigenrat (SVR): 11.2019.

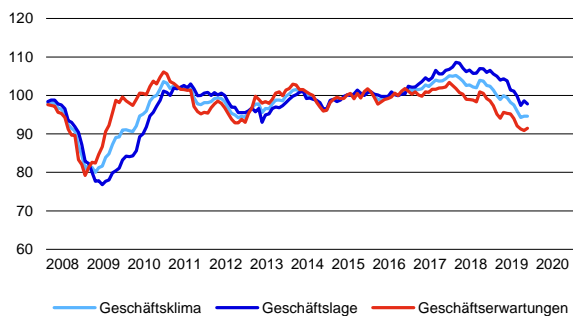
8 Reale BIP-Entwicklung und Arbeitslosenquote



Anmerkung: Die Werte für 2019 und 2020 sind Prognosen. Das Potentialwachstum stellt die mittlere Potentialwachstumsrate des BIP der Jahre 2008 bis 2018 dar.

Quelle: Destatis, Bundesagentur für Arbeit, Sachverständigenrat (Potentialwachstum).

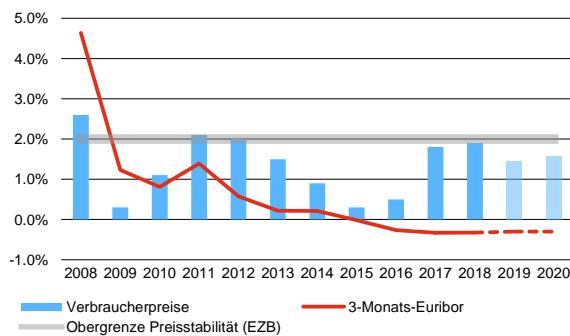
9 ifo Geschäftsklimaindex



Anmerkung: Indexwerte, 2015 = 100, saisonbereinigt. Das ifo Geschäftsklima basiert auf ca. 9'000 monatlichen Meldungen von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes, des Dienstleistungssektors, des Handels und des Bauhauptgewerbes. Die Unternehmen werden gebeten, ihre gegenwärtige Geschäftslage zu beurteilen und ihre Erwartungen für die nächsten sechs Monate mitzuteilen. Das Geschäftsklima ist ein transformierter Mittelwert aus den Salden der Geschäftslage und der Erwartungen.

Quelle: ifo Institut.

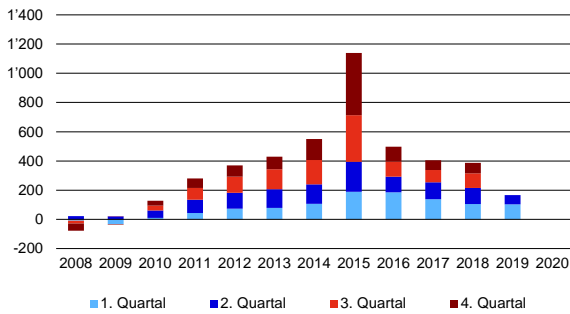
10 Teuerungsrate



Anmerkung: Die Werte für 2019 und 2020 sind Prognosen.

Quelle: Destatis, Bundesbank, EZB.

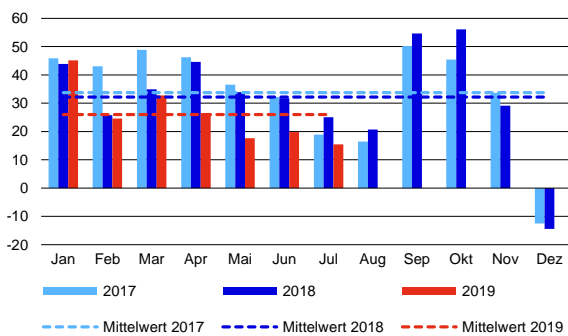
11 Wanderungssaldo (in '000)



2. Quartal 2019	Wanderungssaldo (in '000)
	64.0

Anmerkung: Wanderungen zwischen Deutschland und dem Ausland.
Quelle: Destatis.

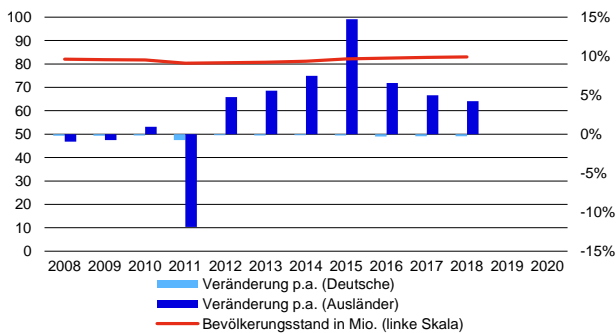
12 Wanderungssaldo monatlich (in '000)



Juli 2019	Wanderungssaldo (in '000)
	15.5

Anmerkung: Wanderungen zwischen Deutschland und dem Ausland.
Quelle: Destatis.

13 Bevölkerungsstand Deutschland (in Mio.)



31.12.2018	Bevölkerungsstand
Total (in Mio.)	83.0
Deutsche (in Mio.)	73.1
Ausländer (in Mio.)	9.7
Ausländer (in %)	12%

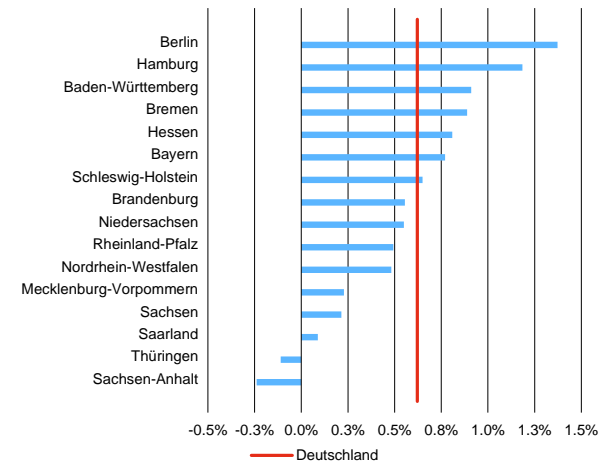
Anmerkung: Stichtag 31.12. Brüche in der Zeitreihe können sich durch Gebietsänderungen und nach Volkszählungen (Zensus 2011) ergeben.
Quelle: Destatis.

14 Bevölkerungsstand Bundesländer

31.12.2018	Bevölkerungsstand
Baden-Württemberg	11'069'533
Bayern	13'076'721
Berlin	3'644'826
Brandenburg	2'511'917
Bremen	682'986
Hamburg	1'841'179
Hessen	6'265'809
Mecklenburg-Vorpommern	1'609'675
Niedersachsen	7'982'448
Nordrhein-Westfalen	17'932'651
Rheinland-Pfalz	4'084'844
Saarland	990'509
Sachsen	4'077'937
Sachsen-Anhalt	2'208'321
Schleswig-Holstein	2'896'712
Thüringen	2'143'145

Quelle: Destatis.

15 Mittleres jährliches Bevölkerungswachstum 2014-2018



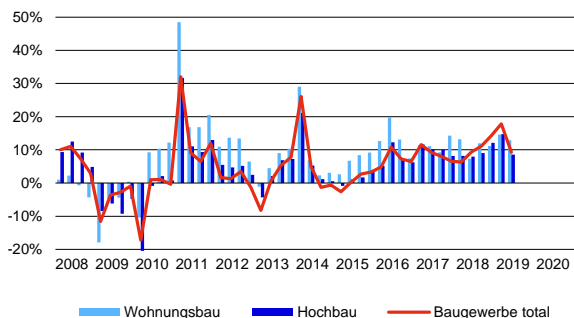
Quelle: Destatis.

16 Bauvolumenprognose

in Mrd EUR	2018	2019	2020	Veränderung p.a.	2018	2019	2020
Wohnungsbau insgesamt	229.9	247.3	264.1	Wohnungsbau insgesamt	8.6%	7.6%	6.8%
Neubau	73.1	78.5	83.1	Neubau	10.1%	7.4%	5.9%
Bestehende Gebäude	156.8	168.8	181.0	Bestehende Gebäude	8.0%	7.7%	7.2%

Quelle: DIW.

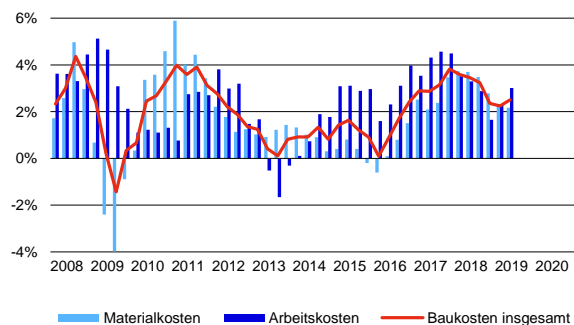
17 Baugewerblicher Umsatz (Veränderung p.a.)



2. Quartal 2019	Index (2015=100)	Veränderung p.a.
Baugewerbe total	212	9%
- Hochbau	191	9%
- Wohnungsbau	224	13%

Quelle: Destatis.

18 Baukostenindizes für Wohngebäude (Veränderung p.a.)

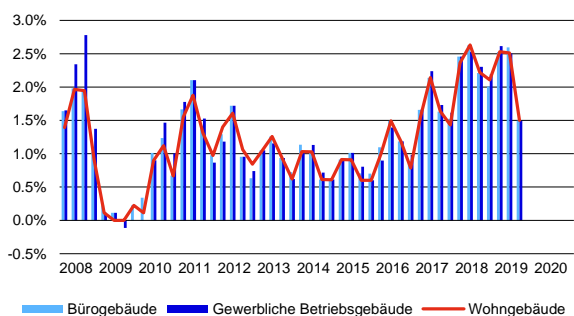


2. Quartal 2019	Index (2008=100)	Veränderung ggü. Vorquartal	Veränderung p.a.
Baukosten insgesamt	125.7	2.5%	0.9%
- Materialkosten	122.1	2.2%	0.6%
- Arbeitskosten	131.8	3.0%	1.4%

Anmerkung: Der Baukostenindex stellt die Entwicklung der Preise der beim Neubau von Wohngebäuden von den Bauunternehmen eingesetzten Produktionsfaktoren dar.

Quelle: Destatis.

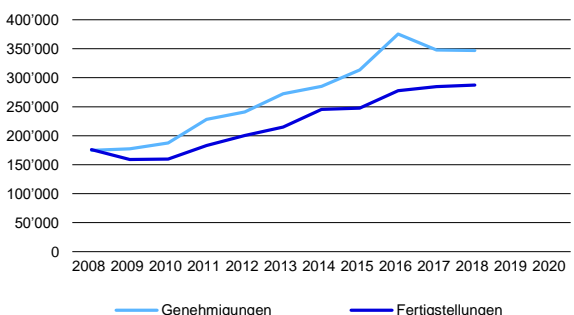
19 Baupreisindex (Veränderung p.a.)



3. Quartal 2019	Index (2015=100)	Veränderung ggü. Vorquartal	Veränderung p.a.
Wohngebäude	115.1	0.0%	0.7%
Bürogebäude	115.4	1.5%	0.7%
Gewerb. / Betriebsgeb.	115.6	1.5%	0.8%

Quelle: Destatis.

20 Baugenehmigungen und Baufertigstellungen für Wohnungen



Anmerkung: Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden insgesamt (einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden).

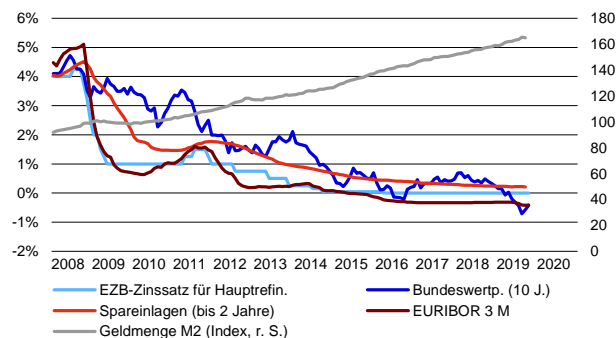
Quelle: Destatis.

21 Zinsprognosen

	Zinsen 3-Monats-EURIBOR		Rendite Bundesanleihen (10 J.)	
	2019	2020	2019	2020
Bundesbank	-0.3%	-0.3%	0.0%	0.0%
DekaBank	-0.4%	-0.4%	-0.3%	-0.2%
Postbank	-0.4%	-0.5%	-0.4%	-0.3%

Quelle: Deutsche Bundesbank, DekaBank, Postbank.

22 Zinssätze, Spareinlagen und Geldmenge



Oktober 2019

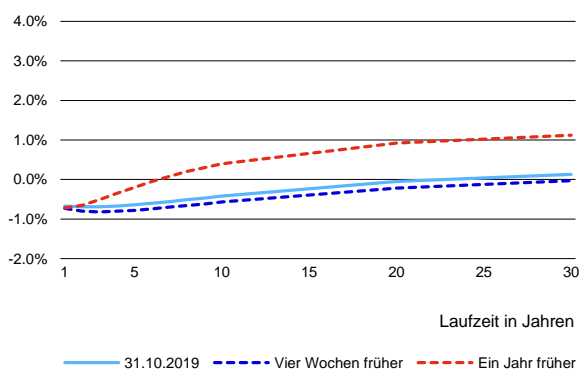
EZB-Zinssatz für Hauptrefinanzierungsgeschäfte	0.0%
Börsennotierte Bundeswertpapiere (10 J.)	-0.4%
EURIBOR Dreimonatsgeld	-0.4%

September 2019

Spareinlagen (bis 2 Jahre)	0.2%
----------------------------	------

Quelle: Deutsche Bundesbank.

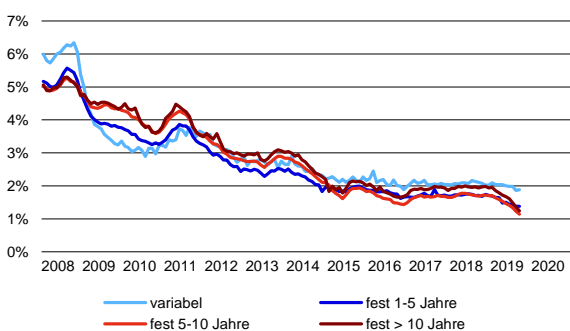
23 Rendite börsennotierter Bundeswertpapiere



Laufzeit	31.10.2019	Vier Wochen früher	Ein Jahr früher
1 Jahr	-0.67%	-0.73%	-0.72%
5 Jahre	-0.64%	-0.78%	-0.20%
10 Jahre	-0.42%	-0.57%	0.40%

Quelle: Deutsche Bundesbank.

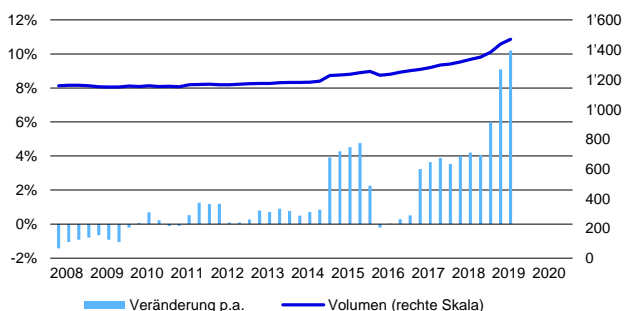
24 Zinssätze für Wohnungsbaukredite an private Haushalte



Wohnungsbaukredite	September 2019
variabel	1.88%
fest 1-5 Jahre	1.38%
fest 5-10 Jahre	1.14%
fest > 10 Jahre	1.24%

Quelle: Deutsche Bundesbank.

25 Hypothekarkredite Inland (in Mrd. EUR, Veränderung p.a.)

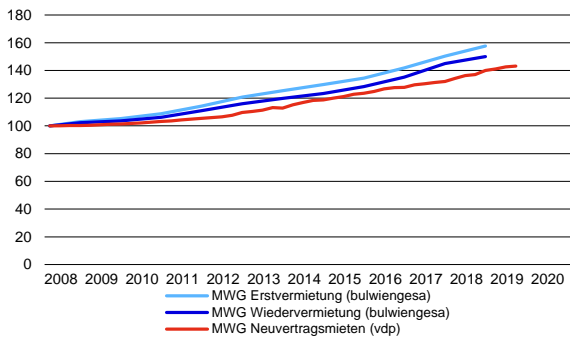


Juni 2019	Volumen in Mrd. EUR	Veränderung p.a.
Hypothekarkredite	1'469.6	10.2%

Anmerkung: Brüche (2014 und 2016) gehen auf statistisch bedingte Veränderungen der Ausweissystematik verschiedener meldender Institute zurück.

Quelle: Deutsche Bundesbank.

26 Mietpreisindizes Mietwohnungen Deutschland

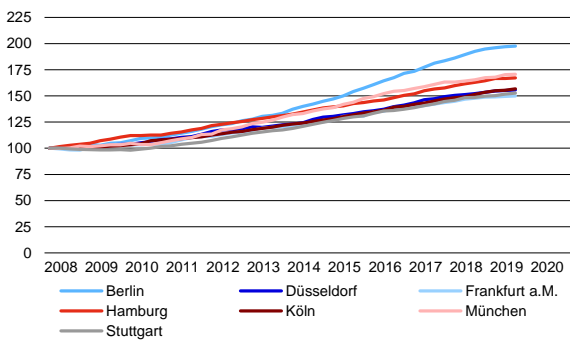


Quelle: bulwiengesa, vdp.

3. Quartal 2019	Index (2008=100)	Veränderung gg. Vorquartal	Veränderung p.a.
Berlin	197.6	0.2%	2.6%
Düsseldorf	155.7	0.4%	2.4%
Frankfurt a.M.	149.9	0.2%	1.5%
Hamburg	167.2	0.3%	2.6%
Köln	156.8	0.8%	3.5%
München	170.7	0.2%	3.2%
Stuttgart	152.7	0.6%	2.8%

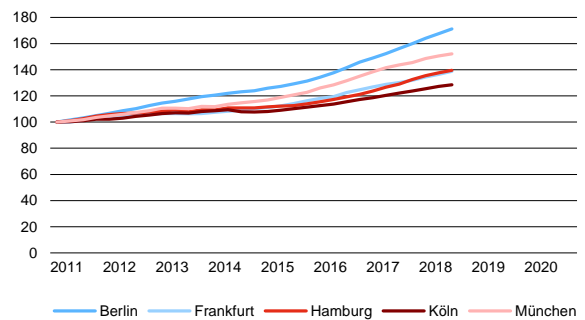
Quelle: vdp.

27 Mietpreisindizes Mietwohnungen Top 7



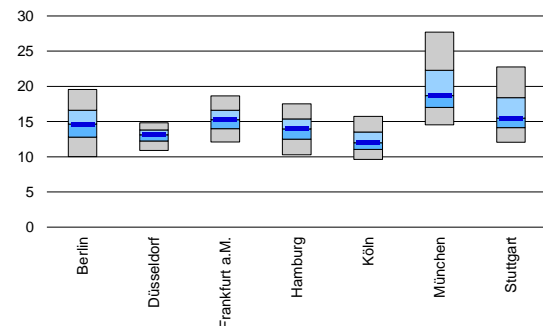
Quelle: vdp.

28 Angebotsmietenindizes Mietwohnungen Top 5



Quelle: ImmobilienScout24 (IMX).

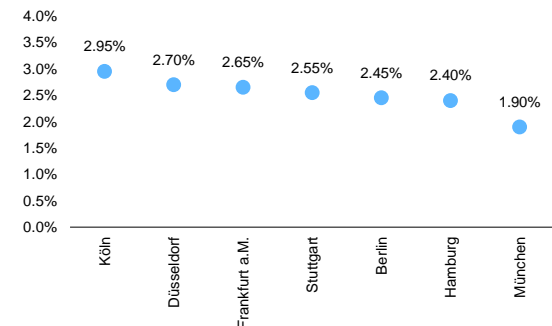
29 Mietniveaus 3-5 Zi-Wohnungen (EUR/m2) Top 7 Neubau



Anmerkung: Datenaufbereitung durch FPRE. Dargestellt: Untergrenze, 1. Quartil, Median, 3. Quartil, Obergrenze. Datenstand: 30.9.2019.

Quelle: Angebotsdaten aus Immobilienportalen.

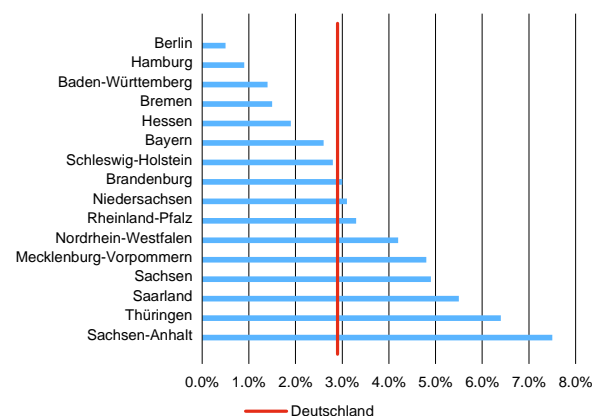
30 Diskontierungssätze Mehrfamilienhäuser (netto, real)



Anmerkung: Neubau, durchschnittl. Standard und Mikrolage, bestes Stadtviertel. Datenstand: 30.9.2019.

Quelle: FPRE.

31 Marktaktiver Leerstand Geschosswohnungen (2017)



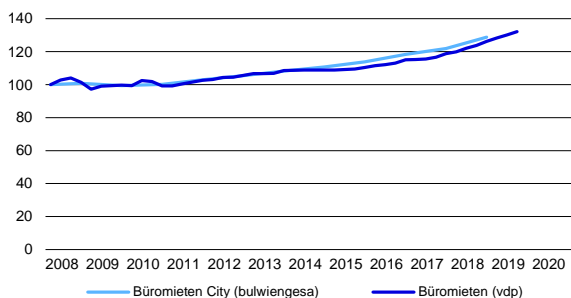
Quelle: CBRE/empirica.

32 Prognosen für 2020 Mieten Top 7

Miete Erstbezug (EUR/m2)	
DZ Hyp	
Berlin	↗ 14.5
Düsseldorf	↗ 13.4
Frankfurt a.M.	↗ 16.3
Hamburg	↗ 14.6
Köln	↗ 13.5
München	↗ 20.0
Stuttgart	↗ 16.5

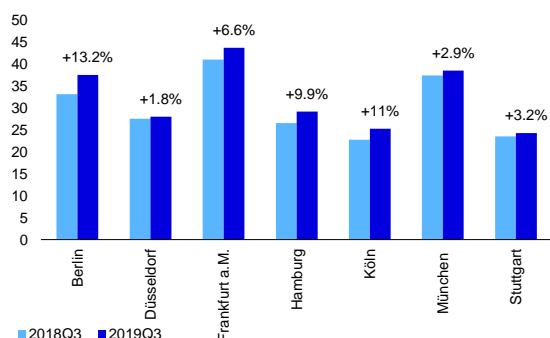
Quelle: DZ Hyp.

33 Mietpreisindizes Büro Deutschland



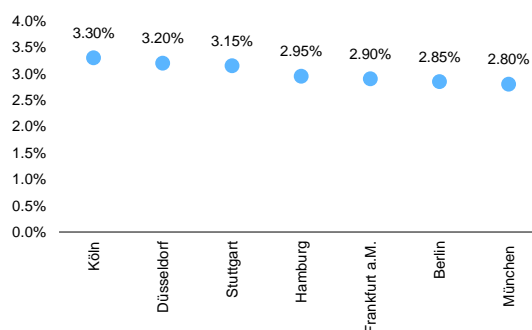
Quelle: bulwiengesa, vdp.

34 Spitzenmieten Büro (EUR/m2) Top 7



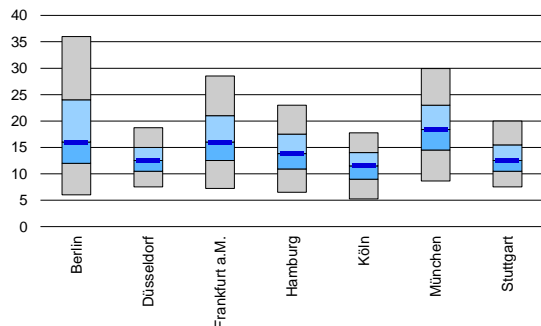
Anmerkung: Mittelwerte der Institutsangaben, Veränderung zum Vorjahresquartal in %.
Quelle: BNP Paribas, CBRE, Colliers, Cushman & Wakefield, JLL, Savills.

35 Spitzenrenditen Büro (netto) Top 7 (2019 3Q)



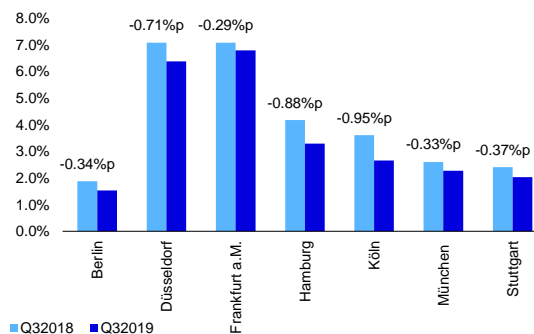
Anmerkung: Mittelwerte der Institutsangaben.
Quelle: CBRE, Colliers, Cushman & Wakefield, FPRE, JLL, Savills.

36 Mietniveaus Büro (EUR/m2) Top 7



Anmerkung: Datenaufbereitung durch FPRE. Dargestellt: Untergrenze, 1. Quartil, Median, 3. Quartil, Obergrenze. Datenstand: 30.9.2019.
Quelle: Angebotsdaten aus Immobilienportalen.

37 Leerstandsquoten Büro Top 7



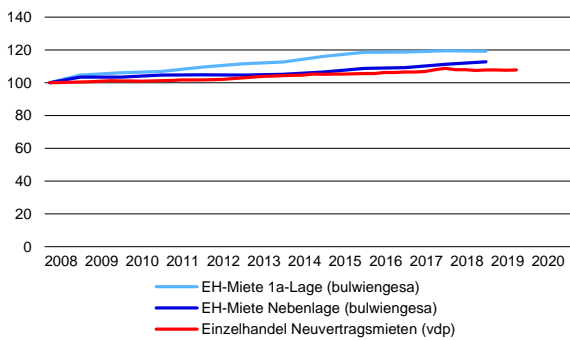
Anmerkung: Mittelwerte der Institutsangaben, Veränderung zum Vorjahresquartal in Prozentpunkten (pp).
Quelle: BNP Paribas, CBRE, Colliers, Cushman & Wakefield, JLL, Savills.

38 Prognosen für 2019/2020 Büroflächen Top 7

	Spitzenmieten (EUR/m2)					Spitzenrenditen			Leerstand (%)						
	BNP	Catella	CBRE	JLL	DZ Hyp	Catella	Savills	BNP	Catella	DZ Hyp	JLL				
Berlin	↗	↗	36.0	↗	↗	38.1	↘	2.8%	2.9%	↘	↘	1.5%	↘	1.4%	↘
Düsseldorf	↗	↗	28.0	↗	↗	26.7	↘	3.1%	3.3%	↘	↘	6.8%	↘	6.4%	↘
Frankfurt a.M.	↗	↗	42.5	↗	↗	41.0	↘	3.0%	2.9%	↘	↘	6.9%	↘	6.0%	↘
Hamburg	↗	↗	28.0	↗	↗	28.8	↘	3.0%	3.0%	↘	↘	3.2%	↘	2.4%	↘
Köln	↗	↗	24.8	-	↗	24.0	↘	3.3%	3.5%	↘	↘	2.6%	↗	2.4%	↘
München	↗	↗	37.5	↗	↗	38.8	↘	2.9%	2.9%	↘	↘	2.0%	↗	1.4%	↗
Stuttgart	-	↗	24.5	-	↗	23.1	↘	3.2%	3.3%	-	↘	2.1%	↗	2.1%	↗

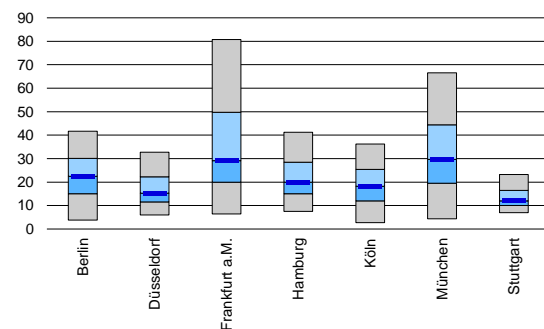
Quelle: BNP Paribas, Catella, CBRE, DZ Hyp, JLL, Savills.

39 Mietpreisindizes Einzelhandel (EH) Deutschland



Quelle: bulwiengesa, vdp.

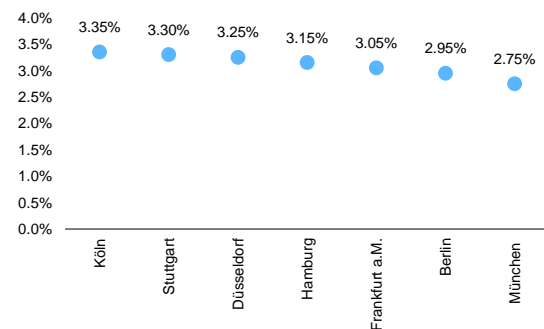
40 Mietniveaus Einzelhandel (EUR/m²) Top 7



Anmerkung: Datenaufbereitung durch FPRE. Dargestellt: Untergrenze, 1. Quartil, Median, 3. Quartil, Obergrenze. Datenstand: 30.9.2019.

Quelle: Angebotsdaten aus Immobilienportalen.

41 Spitzenrenditen Einzelhandel (netto) Top 7 (2019 3Q)



Anmerkung: Mittelwerte der Institutsangaben.

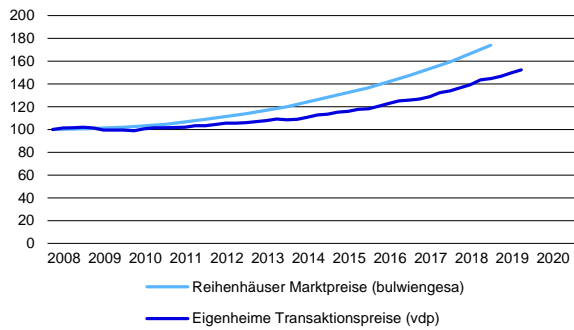
Quelle: BNP Paribas, CBRE, Colliers, Cushman & Wakefield, FPRE, JLL, Savills.

42 Prognosen für 2020 Einzelhandelsflächen Top 7

	Spitzenmieten (EUR/m ²)		Spitzenrenditen	
	JLL	DZ HYP	JLL	DZ HYP
Berlin	→ 330	→ 310	→	→
Düsseldorf	→ 290	→ 280	→	→
Frankfurt a.M.	→ 310	→ 300	→	→
Hamburg	→ 280	→ 285	→	→
Köln	↘ 250	↘ 248	↘	↘
München	→ 360	→ 345	→	→
Stuttgart	→ 270	↘ 243	→	→

Quelle: DZ Hyp, JLL.

43 Preisindizes Eigenheime Deutschland

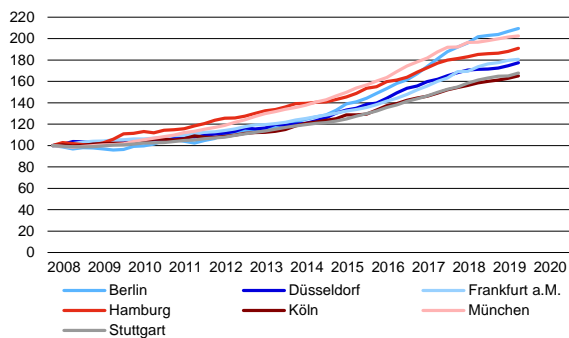


Quelle: bulwiengesa, vdp.

3. Quartal 2019	Index (2008=100)	Veränderung ggü. Vorquartal	Veränderung p.a.
Berlin	209.5	1.3%	3.8%
Düsseldorf	177.4	1.6%	3.6%
Frankfurt a.M.	180.6	0.5%	4.0%
Hamburg	190.9	1.6%	3.1%
Köln	165.1	1.4%	4.1%
München	202.5	0.5%	2.9%
Stuttgart	167.8	1.6%	4.1%

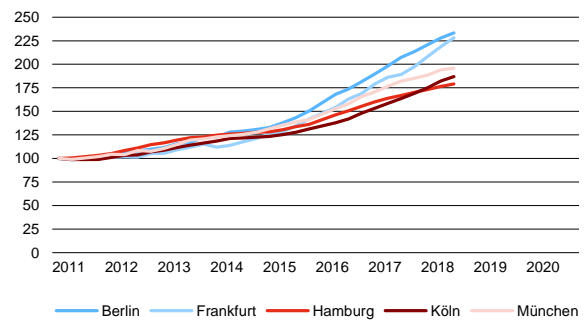
Quelle: vdp.

44 Preisindizes Eigenheime Top 7



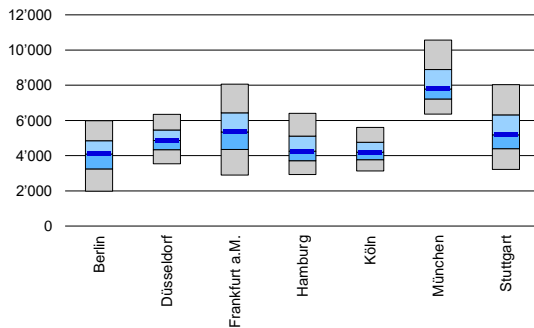
Quelle: vdp.

45 Preisindizes Eigenheime (Bestand) Top 5



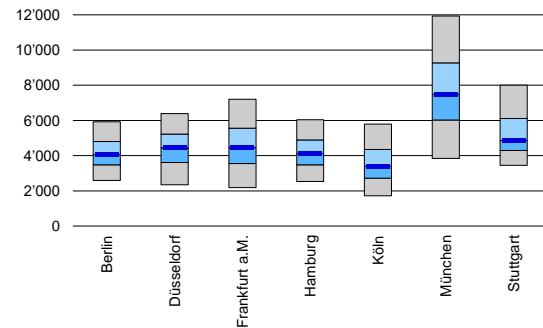
Anmerkung: Angebotspreise für Einfamilien-, Doppel- und Reihenhäuser.
Quelle: ImmobilienScout24 (IMX).

46 Preisniveaus Einfamilienhäuser (EUR/m²) Neubau



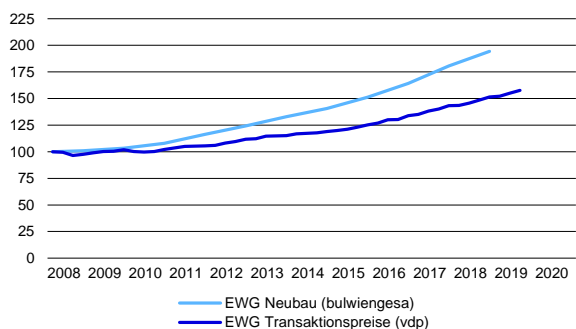
Anmerkung: Datenaufbereitung durch FPRE. Dargestellt: Untergrenze, 1. Quartil, Median, 3. Quartil, Obergrenze. Datenstand: 30.9.2019.
Quelle: Angebotsdaten aus Immobilienportalen.

47 Preisniveaus Einfamilienhäuser (EUR/m²) Altbau



Anmerkung: Datenaufbereitung durch FPRE. Dargestellt: Untergrenze, 1. Quartil, Median, 3. Quartil, Obergrenze. Datenstand: 30.9.2019.
Quelle: Angebotsdaten aus Immobilienportalen.

48 Preisindizes EWG Deutschland

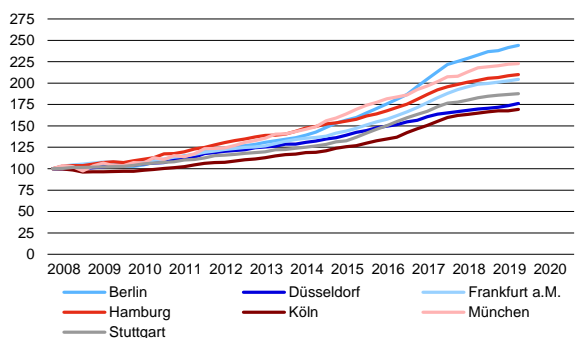


Quelle: bulwiengesa, vdp.

3. Quartal 2019	Index (2008=100)	Veränderung ggü. Vorquartal	Veränderung p.a.
Berlin	244.2	1.1%	4.9%
Düsseldorf	176.3	1.5%	3.8%
Frankfurt a.M.	204.4	0.8%	2.9%
Hamburg	210.0	0.6%	3.3%
Köln	169.3	1.0%	2.6%
München	222.8	0.3%	2.3%
Stuttgart	187.7	0.6%	2.6%

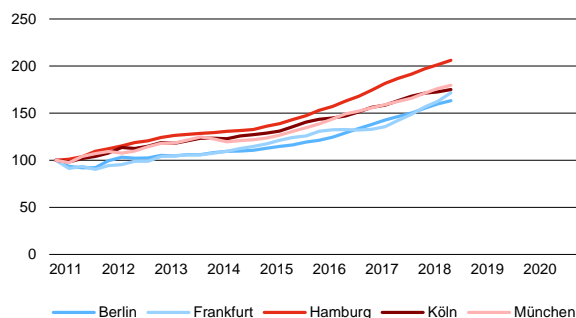
Quelle: vdp.

49 Preisindizes EWG Top 7



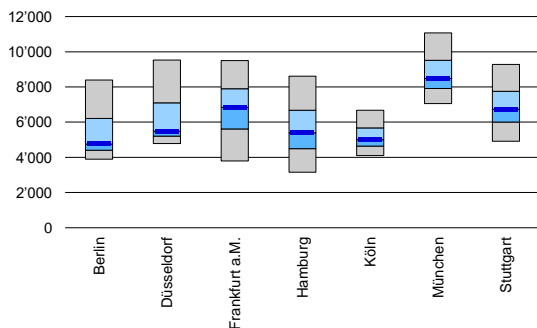
Quelle: vdp.

50 Angebotspreisindizes EWG Neubau Top 5



Quelle: ImmobilienScout24 (IMX).

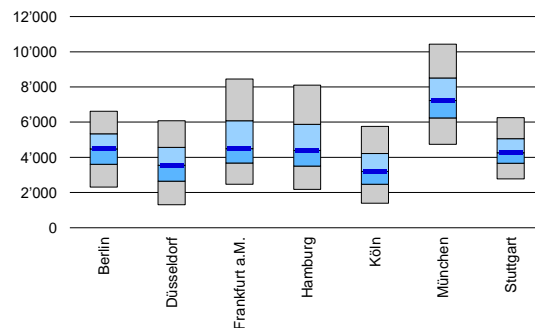
51 Preisniveaus EWG (EUR/m²) Neubau



Anmerkung: Datenaufbereitung durch FPRE. Dargestellt: Untergrenze, 1. Quartil, Median, 3. Quartil, Obergrenze. Datenstand: 30.9.2019.

Quelle: Angebotsdaten aus Immobilienportalen.

52 Preisniveaus EWG (EUR/m²) Altbau



Anmerkung: Datenaufbereitung durch FPRE. Dargestellt: Untergrenze, 1. Quartil, Median, 3. Quartil, Obergrenze. Datenstand: 30.9.2019.

Quelle: Angebotsdaten aus Immobilienportalen.

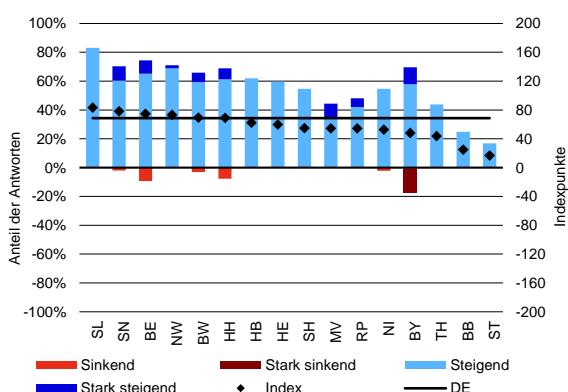
53 Prognosen für 2019 EWG Top 7

Eigentumswohnungspreise	
bulwiengesa	
Berlin	↗
Düsseldorf	↗
Frankfurt a.M.	↗
Hamburg	↗
Köln	↗
München	↗
Stuttgart	↗

Quelle: bulwiengesa.

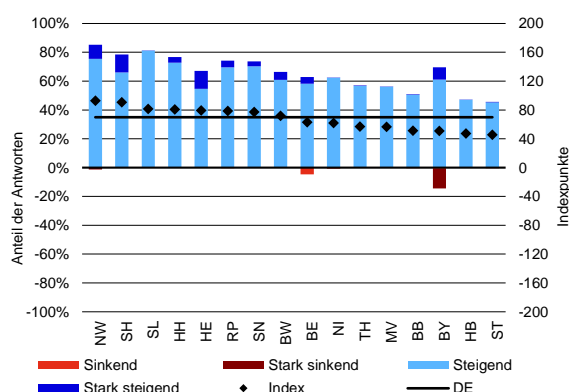
- Im Frühling 2019 befragte FPRE erstmals in einer halbjährlich durchgeführten Umfrage Experten im deutschen Immobilienmarkt zur vergangenen und künftigen Preisentwicklung von Immobilien. Die Ergebnisse der Umfrage werden zu Preiserwartungsindizes verdichtet, welche im Bereich zwischen -200 Punkten und 200 Punkten liegen können. An der Frühlingsumfrage 2019 von FPRE beteiligten sich 531 Marktteilnehmer aus allen Bundesländern.
- Die Teilnehmer der Umfrage erwarten für die kommenden 12 Monate in allen Bundesländern steigende Preise für Wohneigentum. Der entsprechende Preiserwartungsindex für EFH liegt mit 75,4 Punkten leicht höher als derjenige für EWG (69,9 Punkte).
- Trotz Mietpreisbremse erwarten die Experten steigende Wohnungsmieten. Die entsprechenden Preiserwartungsindizes sind für alle Bundesländer deutlich positiv. Für Mehrfamilienhäuser werden bundesweit steigende Preise erwartet. Dieses Segment weist mit 80,6 Punkten den höchsten Preiserwartungsindex aus.
- Der Büromarkt weist, trotz deutlich positiver Tendenz, die moderatesten Preiserwartungsindizes aus. Für die Mieten von Büroflächen liegt der bundesweite Preiserwartungsindex mit 46,6 Punkten klar im positiven Bereich, trotz teilweiser negativer Preiserwartungsindizes. Für Büro- und Geschäftshäuser werden in allen Bundesländern steigende Preise erwartet.

54 Erwartete Wohnungsmieten (12 Monate)



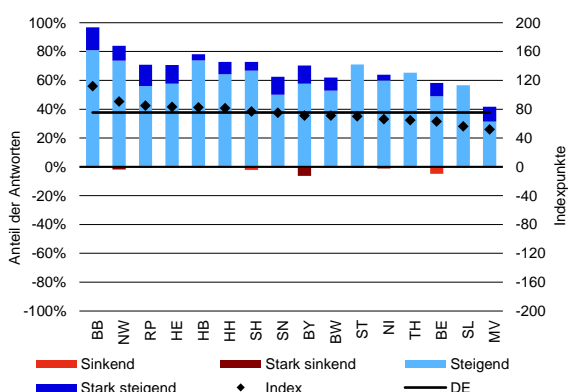
Quelle: Fahrländer Partner.

55 Erwartete Preise Eigentumswohnungen (12 Monate)



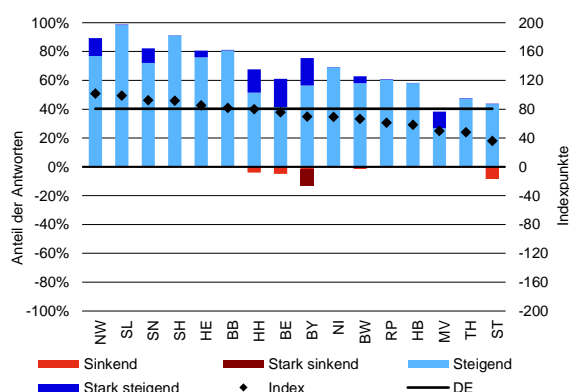
Quelle: Fahrländer Partner.

56 Erwartete Preise Einfamilienhäuser (12 Monate)



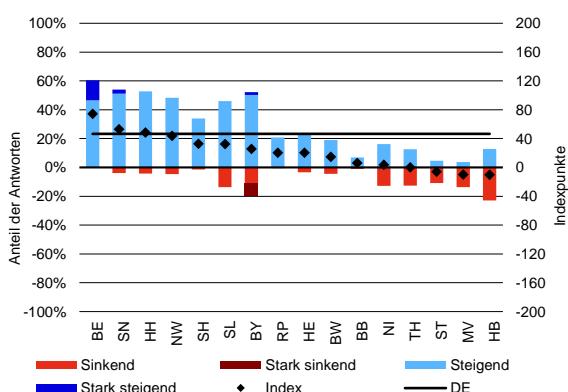
Quelle: Fahrländer Partner.

57 Erwartete Preise Mehrfamilienhäuser (12 M.)



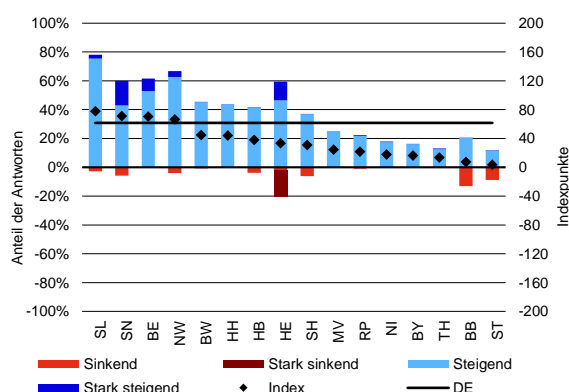
Quelle: Fahrländer Partner.

58 Erwartete Mieten Büroflächen (12 Monate)



Quelle: Fahrländer Partner.

59 Erwartete Preise Büro- und Geschäftshäuser (12 M.)



Quelle: Fahrländer Partner.

60 Konjunkturprognosen Weltwirtschaft

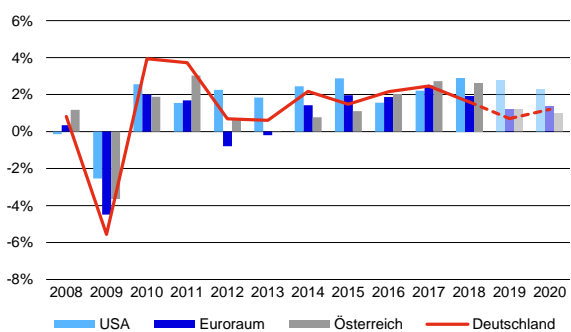
	BIP, real						Teuerung						Arbeitslosenquote					
	EU KOM		OECD		DIW		EU KOM		OECD		DIW		EU KOM		OECD		DIW	
	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020
Deutschland	0.5	1.5	0.7	1.2	0.9	1.7	1.5	1.5	1.5	1.7	1.5	1.7	3.1	2.7	3.1	2.8	4.9	4.6
	↘	↗	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	→	→	↘	↘	↗	↗	↗	↗
Großbritann.	1.3	1.3	1.2	1.0	1.3	1.3	1.5	2.0	1.7	1.9	2.0	2.0	4.1	4.2	3.9	3.9	4.1	4.2
	↘	→	↘	↘	↗	↘	→	→	↘	↘	→	↘	↘	↗	↘	↘	↘	↘
Japan	0.8	0.6	0.7	0.6	1.0	0.8	0.7	0.9	0.8	1.5	1.0	1.2	2.3	2.2	2.4	2.4	2.4	2.4
	↘	↗	↘	↘	→	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	→	→	→	→
Österreich	1.5	1.6	1.2	1.0	-	-	1.8	1.9	1.7	1.9	-	-	4.7	4.7	3.9	3.9	-	-
	↘	↘	↗	↘			↘	↘	↘	↘			↘	↗	↘	↘		
Schweiz	-	-	1.0	1.5	-	-	-	-	0.5	0.7	-	-	-	-	4.7	4.5	-	-
			↘	↘					↘	↘					↗	↗		
USA	2.4	1.9	2.8	2.3	2.5	1.8	2.0	2.0	1.6	2.1	1.8	2.0	3.8	3.7	3.7	3.6	3.7	3.5
	↘	↘	↗	↗	↗	→	↘	↘	↘	↘	↘	→	↗	↗	↗	↗	→	→
EU-27	1.4	1.7	-	-	-	-	1.5	1.6	-	-	-	-	6.9	6.6	-	-	-	-
	↘	↘					↘	↘					↘					
Euroraum	1.2	1.5	1.2	1.4	1.2	1.4	1.4	1.4	1.2	1.5	1.4	1.7	7.7	7.3	7.9	7.7	7.7	7.6
	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	→	↘	↘	↗	↗	↘	↗
OECD	-	-	1.8	1.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5.2	5.2	-	-
			↘	↘											↗	↗		

Veränderungen zum Vorjahr in %. Nachfolgend wird das Datum der aktuellen Prognose direkt, das der vorangegangenen Prognose in Klammern aufgeführt:

Europäische Kommission (EU KOM): 7.5.2019 (22.10.2018), OECD: 15.5.2019 (21.11.2018), DIW: 13.6.2019 (14.3.2019).

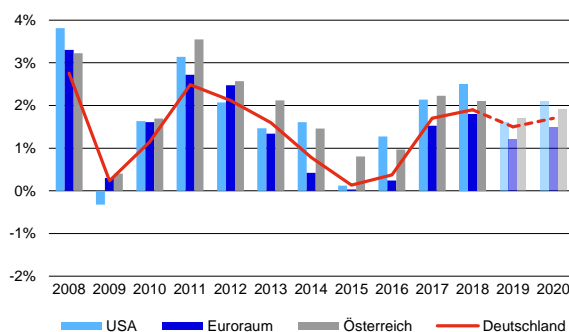
Pfeile: ↗ (vorherige Prognose nach oben korrigiert), ↘ (vorherige Prognose nach unten korrigiert), → (vorherige Prognose beibehalten). Handelt es sich um die erste Prognose für ein neues Jahr, so wird kein Pfeil aufgeführt.

61 Internationale BIP-Entwicklungen



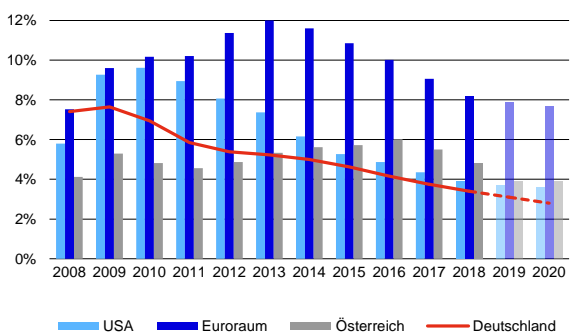
Anmerkung: Die Werte für 2019 und 2020 sind Prognosen.
Quelle: OECD.

62 Internationale Teuerungserwartungen



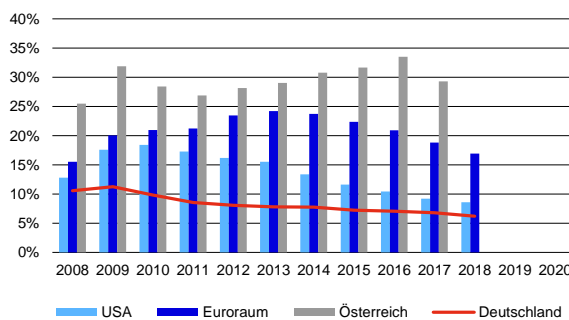
Anmerkung: Die Werte für 2019 und 2020 sind Prognosen.
Quelle: OECD.

63 Internationale Arbeitslosenquoten



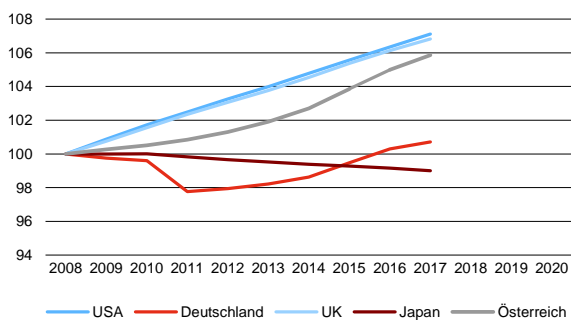
Anmerkung: Die Werte für 2019 und 2020 sind Prognosen.
Quelle: OECD.

64 Internationale Jugendarbeitslosenquoten



Quelle: OECD.

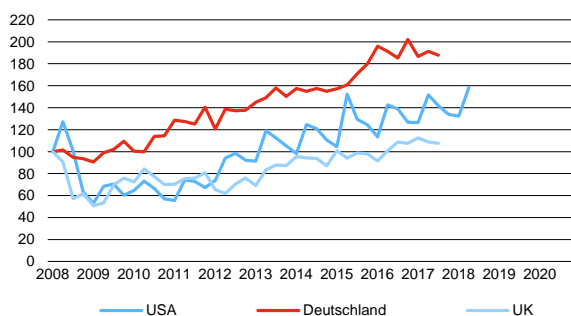
65 Internationale Wohnbevölkerung



2017	Index (2007=100)	Wohnbevölkerung in Mio.	Veränderung p.a.
USA	105.9	325.7	0.7%
Deutschland	100.7	82.7	0.4%
UK	107.1	66.0	0.7%
Japan	106.8	126.8	-0.2%
Österreich	99.0	8.8	0.8%

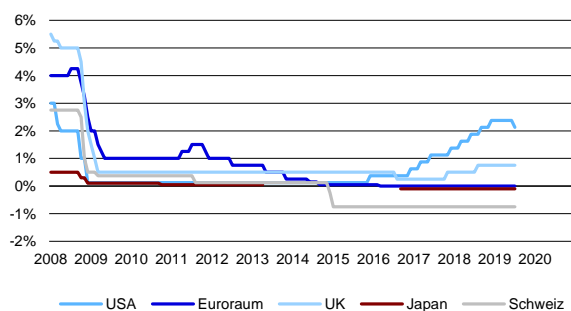
Quelle: World Bank.

66 Baubewilligte Wohnungen (Neubau, international)



Quelle: Eurostat, U.S. Census Bureau.

67 Geldpolitische Leitzinsen

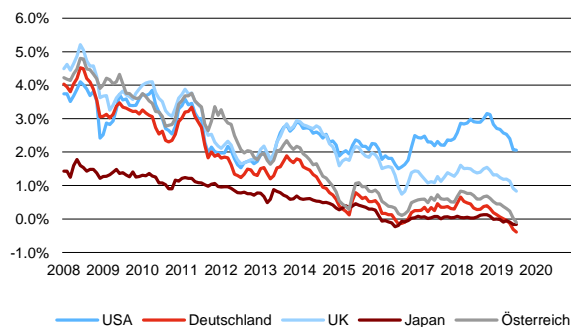


Juli 2019

USA	2.1%
UK	0.8%
Euroraum	0.0%
Schweiz	-0.8%
Japan	-0.1%

Quelle: BIZ.

68 Renditen von Staatsobligationen (10J.)

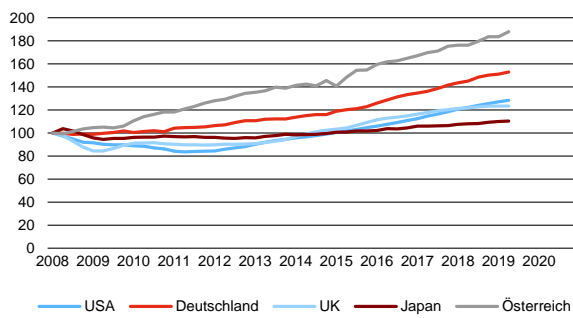


Juli 2019

USA	2.1%
UK	0.8%
Deutschland	-0.4%
Österreich	-0.1%
Japan	-0.2%

Quelle: OECD.

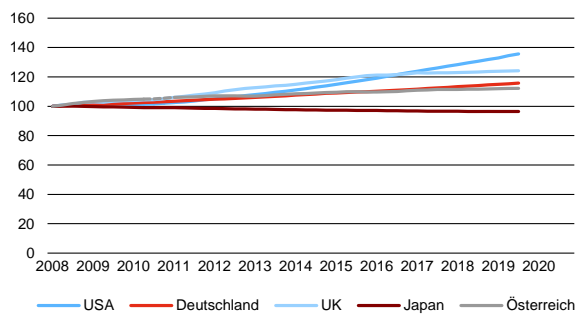
69 Internationale Preisindizes: Wohneigentum



2. Quartal 2019	Index (2007=100)	Veränderung ggü. Vorquartal	Veränderung p.a.
USA	128.4	2.3%	6.4%
Deutschland	152.9	1.9%	6.5%
UK	123.4	0.2%	1.8%
Japan	110.3	1.0%	2.7%
Österreich	187.9	2.4%	6.7%

Quelle: OECD.

70 Internationale Preisindizes: Mietwohnungen



2. Quartal 2019	Index (2007=100)	Veränderung ggü. Vorquartal	Veränderung p.a.
USA	135.7	4.7%	7.5%
Deutschland	115.8	1.8%	3.0%
UK	124.2	0.9%	1.2%
Japan	96.5	0.0%	-0.1%
Österreich	152.5	3.9%	6.7%

Quelle: OECD.

Glossar	Anmerkung	Indikator	Quelle	Datenstand
1		Angebotsmieten (IMX)	ImmobilienScout24	1. Quartal 2019
		Neuvertragsmieten	vdpResearch	3. Quartal 2019
		Mieten Wiedervermietung, Erstvermietung	bulwiengesa	4. Quartal 2018
2		Büromieten City	bulwiengesa	4. Quartal 2018
		Büromieten	vdpResearch	3. Quartal 2019
		Einzelhandel Vertragsmieten	vdpResearch	3. Quartal 2019
3		Angebotsmieten Neubau, Bestand	ImmobilienScout24	1. Quartal 2019
		EWG Neubaupreise	bulwiengesa	4. Quartal 2018
4		Angebotspreise	ImmobilienScout24	1. Quartal 2019
		Reihenhäuser Marktpreise	bulwiengesa	4. Quartal 2018
		Eigenheime Transaktionspreise	vdpResearch	3. Quartal 2019
5		Prognosen Mieten	bulwiengesa	2018
		Prognosen EWG	vdpResearch	2018
			bulwiengesa	2018
6		Prognosen Büroflächen Mieten	bulwiengesa	2018
			BNP Paribas	2018
		Prognosen Büroflächen Spitzenmieten	bulwiengesa	2018
			BNP Paribas	2018
			DekaBank	2018
			Savills	04.2019
7		BIP real, Arbeitslosenquote, Teuerungsrate	ifo Institut	09.2019
			DIW	09.2019
			IFW	09.2019
			Deutsche Bundesbank	06.2019
			Bundesregierung	10.2019
			Sachverständigenrat	11.2019
8		BIP-Wachstum	Destatis	2018
		Potentialwachstum	Sachverständigenrat	11.2019
		Arbeitslosenquote	Bundesagentur für Arbeit	2018
9		ifo Geschäftsklimaindex	ifo Insitut	10.2019
10		Verbraucherpreise	Destatis	2018
		3-Monats-EURIBOR	Deutsche Bundesbank	06.2019
		Obergrenze Preisstabilität	EZB	2018
11-12		Wanderungssaldo	Destatis	2. Quartal 2019
13-15		Bevölkerungsstand	Destatis	31.12.2018
16		Bauvolumenprognose	DIW	01.2019
17		Baugewerblicher Umsatz	Destatis	2. Quartal 2019
18		Baukostenindizes für Wohngebäude	Destatis	2. Quartal 2019
19		Baupreisindex	Destatis	3. Quartal 2019
20		Baugenehmigungen und -fertigstellungen	Destatis	2018
21		3-Monats-EURIBOR	Deutsche Bundesbank	06.2019
		Rendite Bundesanleihe	DekaBank	11.2019
			Postbank	11.2019
22		Zinssätze, Spareinlagen, Geldmenge, Renditen	Deutsche Bundesbank	Oktober 2019
23		Rendite börsennotierter Bundeswertpapiere	Deutsche Bundesbank	31.10.2019
24		Zinssätze für Wohnungsbaukredite	Deutsche Bundesbank	Juni 2019
25		Hypothekarkredite	Deutsche Bundesbank	Juni 2019
26-28		Neuvertragsmieten	vdpResearch	3. Quartal 2019
		Mieten Wiedervermietung, Erstvermietung	bulwiengesa	4. Quartal 2018
		Angebotsmieten (IMX)	ImmobilienScout24	1. Quartal 2019
29-30		Mietniveau, Diskontierungszinsen	FPRE	4. Quartal 2019
31		Marktaktiver Leerstand	CBRE/Empirica	2017
32		Prognosen Mietwohnungen	DZ Hyp	2018
33		Mietpreisindex Büro City	bulwiengesa	4. Quartal 2018
		Mietpreisindex Büro	vdpResearch	3. Quartal 2019
34		Spitzenmieten Büro	BNP Paribas	3. Quartal 2019
			CBRE	3. Quartal 2019
			Cushman & Wakefield	3. Quartal 2019
			Colliers	3. Quartal 2019
			JLL	3. Quartal 2019
			Savills	3. Quartal 2019
35		Spitzenrenditen Büro	siehe 34	3. Quartal 2019
			FPRE	3. Quartal 2019
36		Mietniveau Büro	FPRE	3. Quartal 2019
37		Leerstandsquote Büro	siehe 34	3. Quartal 2019
38		Prognosen Büroflächen	siehe 34	3. Quartal 2019
39		Mietpreisindex Einzelhandel	bulwiengesa	4. Quartal 2018
		Einzelhandel Neuvertragsmieten	vdpResearch	3. Quartal 2019
40		Mietniveau Einzelhandel	FPRE	3. Quartal 2019
41		Spitzenrenditen Einzelhandel	CBRE	3. Quartal 2019
			Colliers	3. Quartal 2019
			FPRE	3. Quartal 2019
			Savills	3. Quartal 2019
42		Prognosen Einzelhandel	DZ Hyp	2018
			JLL	3. Quartal 2019
43-45		Reihenhäuser Marktpreise	bulwiengesa	4. Quartal 2018
		Eigenheime Transaktionspreise	vdpResearch	3. Quartal 2019
		Angebotspreise (IMX)	ImmobilienScout24	1. Quartal 2019
46-47		Preisniveaus Einfamilienhäuser	FPRE	3. Quartal 2019
48-50		EWG Neubau	bulwiengesa	4. Quartal 2018
		EWG Transaktionspreise	vdpResearch	3. Quartal 2019

Glossar	Anmerkung	Indikator	Quelle	Datenstand
48-50		Angebotspreise (IMX)	ImmobilienScout24	1. Quartal 2019
51-52		Preisniveaus EWG	FPRE	3. Quartal 2019
53		Prognose EWG	bulwiengesa	2018
54		Konjunkturprognosen	DIW	13.06.2019
			OECD	15.05.2019
			Europäische Kommission	07.05.2019
55-58		Internationale BIP, Teuerungsraten, Arbeitslosenquoten	OECD	15.05.2019
59		Internationale Wohnbevölkerung	World Bank	2017
60		Baubewilligte Wohnungen	Eurostat, U.S. Census Bur.	3. Quartal 2017
61		Zinsen	BIZ	Juli 2019
62		Rendite Staatsobligationen	OECD	Juli 2019
63-64		Internationale Preisindizes	OECD	2. Quartal 2019

Disclaimer	Fahrländer Partner Raumentwicklung (FPRE) erstellt die Metaanalyse Immobilien mit größter Sorgfalt. Dennoch kann hinsichtlich der inhaltlichen Richtigkeit, Genauigkeit, Aktualität und Vollständigkeit dieser Informationen keine Gewährleistung übernommen werden. Es gelten in jedem Fall die Informationen in den Originalquellen.	
Impressum	Die Metaanalyse Immobilien wird von Fahrländer Partner Raumentwicklung basierend auf den neusten verfügbaren Daten erarbeitet. Autoren: Dr. Maria Dieterle, Mattia Farei-Campagna und Jaron Schlesinger. Die Metaanalyse Immobilien kann kostenlos bei Fahrländer Partner Raumentwicklung bezogen oder abonniert werden: https://metaanalysen.ch/de/abo/	
Sponsoring	Die Metaanalyse Immobilien ist eine unentgeltliche Dienstleistung von Fahrländer Partner Raumentwicklung. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, in dieser Publikation als Sponsor aufzutreten. Bitte kontaktieren Sie uns.	
Kontakt	Fahrländer Partner Raumentwicklung Seebahnstrasse 89 8003 Zürich	Münzrain 10 3005 Bern +41 44 466 70 00 info@metaanalysen.de www.fpre.ch
